



Die Sechstklässler strengen sich beim Lesewettbewerb richtig an und lesen alle toll vor.

Foto: Mathias Badtke

Betonung und Ausdruck entscheidend

WETTBEWERB Adolf-Reichwein-Schule kürt besten Vorleser / Maria Ahmad gewinnt / Besonders fleißige Leser geehrt

NEU-ANSPACH (isa). Wenn sich rund 600 000 Schüler jedes Jahr am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des deutschen Buchhandels beteiligen, dann sind auch immer die sechsten Klassen der ARS dabei. Nachdem in den vergangenen Wochen die Kurssieger der Jahrgangsstufe 6 ermittelt wurden, stellten sich gestern insgesamt acht Schüler dem Wettbewerb, um den ARS-Schulsieger zu ermitteln.

Carmen Oliver-Avemann, Beauftragte für LRS-Förderung und Rolf Helms-Derfert, Koordinator für den Lesunterricht, erhielten für die feierliche Veranstaltung mit musikalischer Umrahmung durch die Bläserklasse 6b in der Aula der ARS auch die Unterstützung einer Jury aus Eltern, Schülern und Lehrern.

Studienleiterin Marie Rotberg, Deutschlehrer Dr. Hermann Helms-

Derfert, Luis Hawlitschek und Charlotte Stückel (beide vom Schülerrat) sowie Jana Schuster vom Schul-Bibliotheksteams und Doris Zitzmann vom Schulelternbeirat hörten sehr aufmerksam zu.

Bewertungskriterien

Bewertet wurde neben der Lesetechnik, also ob der Text sicher und flüssig mit deutlicher Aussprache in einem angemessenen Lesetempo vorgetragen wurde, auch wie gut der Text inhaltlich und atmosphärisch erfasst und umgesetzt wurde. Und die Handlung ohne übertriebene Theatralik, aber durch passende Betonung eine eigene Ausdruckskraft und Dynamik erhielt.

Die Schüler stellten zunächst ihr jeweiliges Buch vor und die geschickte

Auswahl der vorgelesenen Passage zeigte, dass sich die Schüler sehr gut vorbereitet hatten, damit nicht nur das Vorlesen selbst gut gelang, sondern auch dem Auditorium ein inhaltlicher Eindruck des Buches vermittelt wurde.

Aus dem C-Kurs lasen Ashley Bobija (Klasse 6f) und Ahlam Musa (6c), aus dem B-Kurs lasen Sami Afghanzade (6f), Fionn Janßen (6e) und Nico Wickert (6c) sowie aus dem A-Kurs Maria Ahmad (6f), Lea Sophie Körber und Klara Kilanowski (6a) vor. Am Ende hatte Maria Ahmad die meisten Punkte erhalten und ist somit die ARS-Siegerin.

Während der Veranstaltung zum Vorlesewettbewerb wurden außerdem die Schüler der 6. Jahrgangsstufe belohnt und ausgezeichnet, die im vergangenen Schuljahr 30 oder mehr Bücher im Rahmen des Lesunterrichts gelesen

haben.

Die Auszeichnung zum „Lesekönig“ erhielten Joel Bertusat, Fabian Gantz und Bastienne Schwahn für jeweils 35 gelesene Bücher. Zum „Lesekaiser“ wurden Sarah Sothmann für 40 Bücher und Yannik Ritter für 60 gelesene Bücher ernannt.

Fleißige Leser

Eine Belohnung für das „sternstaubene Lesediplom“ erhielten Maria Ahmad (30 Bücher), Bogeum Chung (32 Bücher), Joel Bertusat, Fabian Gantz und Bastienne Schwahn (je 35 Bücher), Sarah Sothmann (40 Bücher) und Yannik Ritter (60 Bücher). Die Buchgutscheine und Präsente für alle Schüler wurden vom Förderverein der ARS gestiftet.